

<http://www.derwesten.de/staedte/dorsten/dorstener-tafel-bittet-um-paekchen-zum-fest-id6077456.html>

FÜR BEDÜRFTIGE

Dorstener Tafel bittet um Päckchen zum Fest

15.11.2011 | 17:09 Uhr



Foto:

Damit bedürftige Menschen am Heiligabend ein Päckchen unter dem Baum haben, startet die Dorstener Tafel wieder ihre Weihnachtsaktion. Bürger sind aufgerufen, haltbare Lebensmittel, Süßigkeiten, Spielzeug und Zutaten für ein Festmahl zu spenden.

Zur Abgabe hat die Tafel in der gesamten Stadt Sammelstellen eingerichtet. Die „Bescherung“ beginnt Donnerstag, 15. Dezember, um 13 Uhr in der ehemaligen Edeka-Filiale, Dimker Allee. Dort werden die Päckchen an Rentner, Obdachlose, Familien mit kleinem Einkommen sowie alleinerziehende Mütter und Väter mit kleinem Budget verteilt.

„In die Päckchen sollten keine frischen Produkte, keinen Alkohol und Rauchwaren, keine Medikamente“, bitten die Mitarbeiter der Tafel. Auch Verschlüsse und Verpackungen sind nicht notwendig. „Wir packen um, damit jeder bekommt, was er braucht“, erklärt Josef Vrenegor, Vorsitzender des Tafelvereins: „Schließlich sollen Rentner kein Spielzeug bekommen.“

Rund 600 Päckchen kamen im vergangenen Jahr zusammen, diese Zahl ist erneut das Ziel. „Einen Wäschekorb voll Post“ hat Vrenegor verschickt an Schulen, Kindergärten, Verbände und Institutionen mit der Bitte um Beteiligung. Vor allem die Schulen werden wieder einen großen Beitrag leisten. Erich-Klausener- und Bonifatius-Schule haben zugesagt, auch das Gymnasium Petrinum. Dort wollen die Lehrer Daniela Risse und Stefan Goralski mit ihren Schülern allein rund 200 Päckchen zusammenbekommen. „Gerade für Kinder lernen dabei die Bedeutung von Lebensmitteln kennen“, betont Herbert Rentmeister, Schulleiter der Agatha-Schule, den pädagogischen Wert der Aktion.

Angenommen werden Päckchen für die Tafel-Aktion ab dem nächsten Montag, 21. November bis zum 14. Dezember: Rhade (Pfarrbüro und Kindergarten St. Urbanus), Lembeck (Pfarrbüro St. Laurentius), Wulfen (Tafel, Dimker Allee 20, Handwerkshof), Hervest (Gemeindebüro Paul-Gerhardt-Haus), Altstadt/Hardt (Pfarrbüro St. Agatha), Altendorf (Sekretariat Grundschule) und in der Stadinfo, Recklinghäuser Str. 20.

Martin Ahlers